

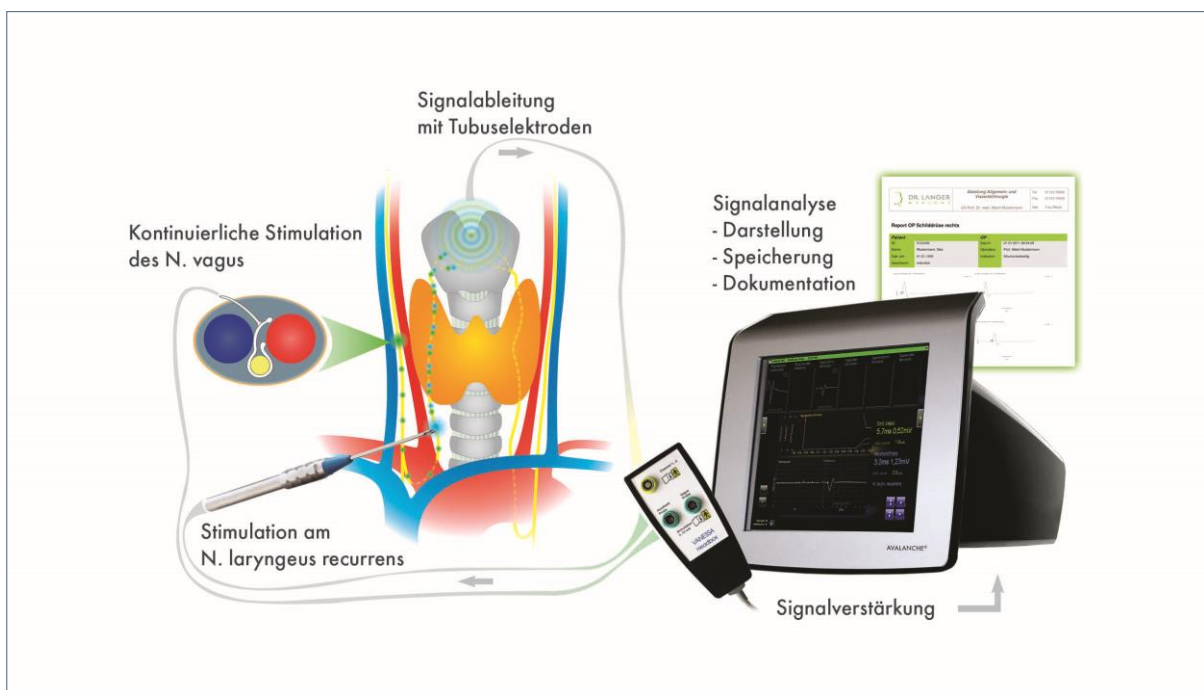
## Modernste Technik gegen das Risiko der Stimmbandlähmung

In Deutschland werden pro Jahr etwa 100'000 Operationen zur Behandlung von Schilddrüsenleiden durchgeführt (Struma, bösartige Knotenbildungen, Veränderungen an den Nebenschilddrüsen, u.a.). Obwohl Schilddrüsenoperationen in Deutschland seit Jahren sehr routiniert durchgeführt werden, besteht das Risiko einer Verletzung der Stimmbandnerven. Die Folge sind Heiserkeit und eine leise Stimme, im schlimmsten Fall Schluck- und Atembeschwerden. Solche Verletzungen können die Lebensqualität nachhaltig einschränken. Zur Vermeidung dieser Nervenschäden verwenden wir im Schilddrüsenzentrum-Bodensee seit Jahren bei allen Schilddrüsenoperationen das so genannte „Neuromonitoring“.

### Seit Oktober 2014 verfügen wir über modernste Technik:

Ein Gerät der neuesten Generation mit kontinuierlicher Darstellung, Speicherung und Dokumentation des abgeleiteten Nervensignals. So kann der Stimmbandnerv (N. laryngeus recurrens) dauerhaft während jeder Phase der Operation sicher in seinem Verlauf erkannt und geschont werden. Durch winzige Stromimpulse wird der Nerv künstlich stimuliert, was bei Unversehrtheit des Nervens zu einem unverwechselbaren akustischen und visuellen Signal führt.

Für unsere Patienten erreichen wir so die größtmögliche Sicherheit während ihrer Schilddrüsenoperation.



Avalanche® SI, Dr. Langer Medical GmbH